



## **Ausschreibung zur** **8. Salzburger Meisterschaft Mil. Übungsgewehr 2024** **am LH-Salzburg**

**Organisiert und ausgetragen vom SV Ordonnanzschützen Salzburg** ZVR: 929315338

- Ort:** Landeshauptschießstand Salzburg, Rechte Saalachzeile 52, 5020 Salzburg
- Termin:** Samstag, 8. Juni 2024, 10:00 – 17:00
- Teilnahme:** Mitgliedschaft in einem Salzburger Schützenverein (gültiger Schützenausweis, beim SSSV gemeldet als aktives Mitglied)
- Meldung:** Schriftlich oder per E-Mail , Nennschluss 24.Mai. 2024 (Poststempel)
- Nenngeld:** Einzelschützen €20,00  
Bezahlung erfolgt vor dem Wettkampf am Stand.
- Preise:** Medaillen Platz 1-3, Urkunden Platz 1-5. Siegerehrung ca. 18:15
- Bewerb:** Sitzend aufgelegt, 50 m, Allgemeine Klasse, Senioren60  
Auflagen werden beigelegt und sind bindend zu verwenden.
- Mannschaft:** vorerst keine
- Schussanzahl:** 20 Schuss zu je 5 Schuss pro Scheibe ( 20 Schuss Wertung max. 5 Probe)
- Schießzeit:** 20 min
- Waffen:** Militärische Übungsgewehre und deren neuzeitliche Nachbauten (Repetiergewehre und SL-Gewehre wie Erma M1 u. Ruger...)  
Jagdlich Geschäftete KK-Gewehre ohne Diopter und ohne Zielfernrohr mit offener Visierung, im Kaliber .22LR. Ausgeschlossen sind Waffen mit sportlicher Schäftung und Waffen mit Matchläufen.
- Scheibe:** 50m Kleinkaliberscheibe ISSF, schwarzer Scheibenspiegel 11,3cm
- Munition:** Kal. .22LR mit Bleigeschoßen (keine HV-Munition mit verkupferten Geschoßen)
- Spektive:** Beobachten aller Schüsse über Spektiv erlaubt und erwünscht
- Kleidung:** Freizeit oder Straßenkleidung – Keine Schießjacken –Hosen – Handschuhe
- Haftung:** Jeder Schütze haftet für die Folgen jedes abgegebenen Schusses.  
Waffen müssen entsprechend dem Waffengesetz gemeldet sein und über einen gültigen Beschuss verfügen.





# SALZBURGER SPORTSCHÜTZENVERBAND



LspL Ordonnanzgewehr, Krenek Gerhard, Linzer Bundesstr.31, 5023 Salzburg, [g.krenek@aon.at](mailto:g.krenek@aon.at)

**Protestgebühr: €30,00**

**Infos: Näheres über die Schießveranstaltung durch Kontaktperson KRENEK Gerhard**  
[g.krenek@aon.at](mailto:g.krenek@aon.at)

Da Seilzuganlagen verwendet werden, ist es unabdingbar, dass mit eingeschossenen Gewehren der Bewerb bestritten wird. Eine Beschädigung der Anlage geht zu Lasten des Schützen.

**Da es wiederholt vorgekommen ist das sich Schützen angemeldet haben und dem Wettkampf unentschuldig ferngeblieben sind, möchte ich darauf aufmerksam machen das in diesem Fall die Startgebühr nachgefordert wird!**

*Durch unentschuldigtes Fernbleiben bei der Siegerehrung kann dem Schützen die Medaille bzw. die Urkunde aberkannt werden! (gemäß Art, 8.4,2 ÖSchO)*

(Mil.Üb.Gew. = Militärisches Übungsgewehr)

(Krenek Gerhard)  
Lspl OG

